

Teilqualifizierung

Fachkraft für Grundlagen der Metalltechnik

Modul 1 der berufsanschlussfähigen Teilqualifizierung im Beruf Fachkraft für Metalltechnik

Termin: 02.05.2018 - 22.06.2018
Abschlussart: bbw Teilnahmebescheinigung, Abschlusszeugnis, bbw Zertifikat
Dauer:

Ansprechpartnerin

Frau Patricia Werner
Tel.: 0335/5569-534
Fax: 0335/5569-403
E-Mail: Patricia.Werner@bbw-ostbrandenburg.de

bbw Bildungszentrum Ostbrandenburg GmbH

Inhalte:

In der Maßnahme werden folgende theoretischen Kenntnisse und praktische Fertigkeiten vermittelt:

- Kernqualifikationen
- Berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten

Pro Unterrichtstag werden 8 Unterrichtseinheiten umgesetzt. Die Unterweisung beim Träger wird durch ein betriebliches Praktikum ergänzt.

Veranstaltungsort

Frankfurt (Oder)
Potsdamer Str. 1-2
15234 Frankfurt

Förderung

Agentur für Arbeit / Jobcenter, Bundeswehr, Rententräger

Vorteile:

Sie erwerben durch Ihre Teilnahme an der Maßnahme den Abschluss als Fachkraft für Grundlagen der Metalltechnik und haben damit gute Aussichten einen Arbeitsplatz in der Metallbranche zu finden. Die Metallindustrie benötigt langfristig Fachkräfte und bietet Ihnen dauerhafte Beschäftigungsmöglichkeiten. Darüber hinaus haben Sie durch den Erwerb des Abschlusses im Rahmen einer Teilqualifizierung später die Möglichkeit durch die Absolvierung weiterer Teilqualifizierungen sich zur Kammerprüfung bei der IHK anzumelden und den Berufsabschluss der Fachkraft für Metalltechnik erlangen.

Es handelt sich dabei um ein Lernarrangement, das Flexibilität und Passgenauigkeit für die einzelnen Teilnehmer herstellt. Jeder Lernende kombiniert die Lerninhalte und -formen zu einem individuellen Kursangebot mit der Zielsetzung:

- Erhöhung der Qualifikationsniveaus in den Unternehmen
- Transparente, in der Wirtschaft geachtete TQ-Abschlüsse
- Chancen für Beschäftigte und Arbeitsuchende
- Begleitung bis zum Berufsabschluss.

Dabei berücksichtigen wir die Weiterbildungsbedürfnisse einzelner und halten gleichzeitig ein breites Angebot für unterschiedliche Zielgruppen und ihre individuellen Lernziele vor. Diese hohe Individualisierung führt zu einem maßgeschneiderten Lernkonzept. Durch den modularen Aufbau des Lehrgangs kann die Qualifizierung effektiv erfolgen.

Zielgruppe:

Zielgruppe des Teilqualifizierungsprogramms sind Personen ohne oder ohne verwertbaren Berufsabschluss, die entweder arbeitslos bzw. arbeitssuchend sind (Rechtskreis SGB III und II) oder als nicht formal Qualifizierte in Beschäftigung stehen und sich mit der Teilnahme an der Qualifizierung beruflich weiterentwickeln wollen und/ oder einen Berufsabschluss anstreben.

Zielsetzung:

Eine langfristige Integration in den Arbeitsmarkt ist vorrangiges Ziel der Weiterbildung. Im Lehrgang vergleichen wir die Anforderungen und Voraussetzungen des regionalen und überregionalen Arbeitsmarktes mit den Voraussetzungen, Interessen und Fähigkeiten der Teilnehmer und unterstützen sie bei ihren Eingliederungsbemühungen.

Zugangsvoraussetzungen:

Für die Teilnahme an der Maßnahme sind müssen neben der Meldung als arbeitssuchend oder von Arbeitslosigkeit bedroht, folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
 - Interesse an einer abschlussorientierten Qualifizierung
 - Interesse an einer Tätigkeit in der Metallindustrie inclusive der Bereitschaft zu Schichtarbeit.
-

Praktikum

Die Maßnahme beinhaltet ein mindestens vierwöchiges Praktikum.

Lernmittel:

Im Rahmen Ihrer Teilnahme erhalten Sie die benötigten Lernmittel und die erforderliche Arbeitskleidung gestellt.
